

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 82 (1956)

Heft: 7

Erratum: Zur Glosse auf Seite 8 unserer Nummer 3

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

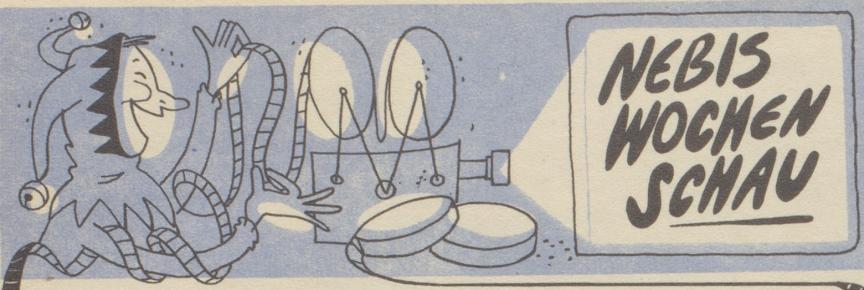
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ABSCHIED VON CORTINA D'AMPEZZO

Unsere Eishockeyaner:
Und ist der Puck auch selten
in das gegnerische Tor gedrungen –
Zu einem neuen Gwändli
haben wir es immerhin gebrungen!

Unsere Skimannschaft:
Den Damen die Goldmedaillen –
Den Herren das Stimmrecht!

Unsere Bobber:
Die Italiener kamen halt
In keiner Kurve aus der Spur.
Die Kurven liegen eben halt –
Nicht in der Schweizer-Film-Natur!

Unsere Eisläufer:
Matth. 19, 30, allwo geschrieben steht:
und die letzten werden die ersten sein!

WS

HEIL DIR HELVETIA!

In Cortina soll es vorgekommen sein, daß in den seltenen Fällen, da bei der Sieger-ehrung die Schweizerhymne angestimmt werden konnte, in den Zuschauerkreisen gesungen wurde: Heil dir Helvetia, hast noch der Töchter ja! fts

BERN

Der Regierungsrat hat den Berner Grand Prix für 1956 verboten. Die Unfallstatistik dieses Rennens verzeichnet von 1947 bis 1954: 9 Tote und 44 schwer Verletzte. – Und da nur 9 Tote zu beklagen sind, wird sich über den weisen Beschuß ein Riesen-geheul der «Interessierten Kreise» erheben!

Mutz

SOLOTHURN

Ein Wohltätigkeitskonzert der Stadtmusik brachte den erfreulichen Reinertrag von tausend Franken. Trotz dem Umstand, daß es sich um eine Blasmusik handelt, haben die Solothurner also nicht gesagt: Ihr könnt uns hornen. Bob

SPORT

Als Renée Colliard eine olympische Medaille herausgefahren hatte, war in Genf des Jubelns kein Ende. Die Zeitungen brachten die Biographie, und auf einem Aushängeblatt las man: «Genfer Sieg in Cortina.» Wer aber aus der Biographie entnommen hatte, daß Renée in einer Apotheke im Servette-Quartier arbeite, der wunderte sich, warum die Zeitung nicht von einem «Sieg des Genfer Servette-Quartiers in Cortina» sprach. Captain

BASEL

Gerüchteweise verlautet, daß Basel aufgefordert werden soll, gesondert der Nato beizutreten. Und zwar als Stoßtrupp gegen den kalten Krieg. Dies auf Grund der Tatsache, daß trotz zwanzig Grad unter Null Stoßtrupps im Freien fünfundzwanzig Stunden bereitstanden zum Angriff – auf die Billetschalter des Trommelkonzertvorverkaufs!

Fährima

ZÜRICH

Dem Theater-Orchester wird vorgeworfen, es verhalte sich während der Aufführungen völlig undiszipliniert, pausierende Musiker schwatzen sogar miteinander und passen auf die Vorgänge auf der Bühne nicht auf. – Das Theaterorchester hat sich entschlossen, von jetzt ab in Achtungstellung zu musizieren und zu pausieren, Nasputzen ist den Mitgliedern untersagt – wegen Ablenkung von Zuschauern, die statt auf die Bühne in den Orchesterraum starren.

Häxebränz

ST. GALLEN

Der Luftschatz spielt seit einiger Zeit im Lämmisbrunnquartier Abbruch-Honegger – verbunden mit sinnreicher Arbeitsbeschaffung. Es klöpfelt gewaltig in jenem dichtbewohnten Altstadt-Quartier. Das EMD hat die Bevölkerung gebeten, allfällige kleinere Störungen durch Rauch und Lärm auch für die restliche Zeit der Aktionen zu entschuldigen. An Lärm und Rauch sind die Leute längst gewöhnt. Weniger angenehm war kürzlich die kalte Bise, die plötzlich durch Hunderte von kaputten Fensterscheiben in die Zimmer der Umgebung drang. Doch der Luftschatz arbeitet prompt: kaum waren die Detonationen verhallt, traten die Glaser-Equipen in Aktion, um den Scheiben-Schaden von rund 10000 Stützli umgehend zu reparieren. Bezahlen tut's ja der Steuerbürger!

Gall

DIE FRAGE DER WOCHE

Wer hält länger? der jetzige Kälteeinbruch oder die neue französische Regierung?

JB

PARIS

Endlose Nachtsitzungen der Parteien zwecks Regierungsbildung. – Kommt Zeit, kommt Rat.

*

Die paradoxe Situation des französischen Politikers: Um vom Volk gewählt zu werden, muß er bei der Linken sein, um in die Regierung zu kommen, bei der Rechten. –



Zur Glosse auf Seite 8
unserer Nummer 3

schreibt uns das Zentralsekretariat des Schweizerischen Weinhandlerverbandes, daß der Bericht der Schweizer. Wirtschaftzeitung die Verhandlungen über das Straßenverkehrsgesetz nicht wortgetreu wiedergebe. Gern bringen wir hier zur Klärung einen Auszug aus dem Protokoll der zur Diskussion stehenden Versammlung:

«Der Zentralsekretär gibt Auskunft über die Vorarbeiten zu einem neuen Straßenverkehrsgesetz. Der Bundesrätliche Entwurf sieht gegen Straßennutzer, die alkoholhaltige Getränke zu sich genommen haben, viel rigorosere Strafbestimmungen vor als gegen die anderen Verkehrsänder. Unser Verband wie auch die übrigen Organisationen der Getränkebranche sind weit davon entfernt, die auf den Genuss von Alkohol zurückzuführenden Verkehrsverfehlungen zu beschönigen und die Schuldigen in Schutz zu nehmen. Wir wehren uns aber gegen die Schaffung unterschiedlichen Rechts und ungleicher Strafmaße, und wir werden zusammen mit den anderen betroffenen Wirtschaftsgruppen die geeigneten Schritte gegen ein solches Straßenverkehrsgegesetz unternehmen.»

Bildredaktion



... und so wurde ich
Schönheitskönigin ...*

* so überlegen schreibt nur HERMES